

Gemeinsame Projekte vergrößern und intensivieren Nachbarschaftsnetzwerke, um sie für künftige gesellschaftliche Aufgaben vorzubereiten

Stiftung
Ecken
wecken

Entwicklung von
Netzwerken

Handlungsfelder und Projekte der Stiftung und ihrer Partner
(blau = Link zum Projekt/Archiv)



Orte der Mitgestaltung schaffen:

[Bürgerbahnhof Plagwitz](#)

Nachbarschaftliche Mitgestaltung einer Grünzone, inkl. deren Betrieb

[Quartiershaus](#)

Aufbau eines Bildungsortes für nachhaltige Entwicklung im Quartier

[Gemeinwohl-Häuser](#)

Stabile Mieten, u.a. durch hohe Mitverantwortung der Mieter/Nachbarn

Netzwerke initiieren/unterstützen:

[Quartiersrat Leipziger Westen](#)

Bürger entscheiden über die Verwendung von Stadtentwicklungsfonds

[Internationales Workcamp](#)

Leute vor Ort und aus anderen Ländern arbeiten zusammen

[Community Organizing](#)

Zielgerichteter Aufbau zivilgesellschaftlicher Mitgestaltungsstrukturen

Fähigkeiten entwickeln:

[Bürgerbahnhof, Urbanes Labor](#)

Koproduktion zwischen Bürgern und Verwaltung lernen

[Gemeinsam lernen im Quartier](#)

Lernen um Bewegter im Quartier zu werden

[Firmen packen mit an](#)

Wir lernen von Firmen und sie von uns

[Einkaufsanhänger](#)

Umweltfreundlich im Stadtteil mobil sein

Ressourcen teilen:

[Depot Leipziger Westen](#)

Vereine/Initiativen teilen sich Gegenstände, u.a. für ihre Veranstaltungen

[Buchungsplattform](#)

Den Prozess des Teilens für Anbieter und Nutzer vereinfachen

[Tischlein teile Dich](#)

Die Idee des Teilens verbreiten über einen kurzweiligen [Filmspot](#)

Doch starke Nachbarschaften können mehr!

Intensivierte Beziehungen zwischen Menschen vor Ort können Lösungen für künftige gesellschaftliche Herausforderungen bereitstellen – etwa in den Bereichen Bildung, Pflege, Migration u.v.a.m.